

Lwowska Naukowa Biblioteka im. W. Stefanyka NAN Ukrainy. Oddział Rękopisów.  
Zespół (fond) 141.

ZBIÓR ALEKSANDRA CZOŁOWSKIEGO

DZIAŁ (OPYS) II

659. Papiery rodzinno-majątkowe Stanisława Strzałkowskiego. 1801-1841.

***STRONY NIEZAPISANE NIE ZOSTAŁY ZDIGITALIZOWANE***

Stratkowski

# Sperre-Bericht.

in der Stadt Lemberg oder in dem Orte  
am 8<sup>ten</sup> Juli 1853 aufgenommen.

I. Name, Zuname, Charakter und Stand, das ist: ob der Verstorbene ledig, verheirathet oder Wittwer war?

Anna Wojtarski 2<sup>te</sup> Stratkowski geboren  
Tatarski Mutter auf dem hiesigen Land  
Lemberg Magistrat Anton Stratkowski aus Wien  
im 1848 im Land Lemberg Magistrat Anton Stratkowski

II. Der gewöhnliche Wohnort des Verstorbenen.

In Lemberg.

III. Tag, Monat, Jahr und Ort des erfolgten Ablebens.

Starb am 16ten Juni 1853.

IV. Der Name desjenigen, der den Todesfall dem Gränzkämmerer angezeigt hat, und der Tag der gemachten Anzeige.

Anton Wojtarski Stratkowski

V. Ob der Verstorbene eine letztwillige Anordnung gemacht habe?

Nein.

VI. Der Name des nachgebliebenen Gatten, und ob demselben die Frucht-  
niefung auf den Todesfall zusteht?

Nein.

VII. Die großjährigen Kinder des Verstorbenen mit ihren Namen und Wohnorten.

I mit dem Wojtarski Stratkowski Anton Wojtarski  
a. Johann Wojtarski 52 Jahre in Lemberg Nr 700  
b. Marzell Wojtarski 48 Jahre in Wien Cooperator  
im österreichischen Land Lemberg Magistrat Anton Stratkowski  
Sublin in Wien Land Lemberg Magistrat Anton Stratkowski

~~VIII. Die minderjährigen Kinder des Verstorbenen mit ihren Namen,  
Alter und Wohnorten.~~

II und drei Söhne mit dem zehnten Waisen Joseph  
Stratkovski.

a. Klara Maria Duryaska geborene Stratkovska  
knabenalters von dem Duryaska: Knabenalters und groß

b. b. geborene Agathe - geborene in Lemberg - wohnt  
fast in Erdö. Bienen Komplexen Lemberg 26 J. alt.

c. Abigail Stratkovski 27 Jahre alt in Lemberg.

VIII Waisengeldige Kinder  
Pawel.

IX. Wem die Vormundschaft anvertraut werden könne, und aus welcher  
Ursache?

—

X. Die nächsten Verwandten des Verstorbenen, ihre Namen und Wohn-  
orte:

N. Filarewicz Lemberg von Markom Lemberg  
in Masurien Premyel Pr.

XI. Ob ein Vermögen hinterblieben sey, und worin dasselbe besteht?

Abigail Stratkovski fünfjährige Tochter - meine Eltern  
sind nicht zu Lebzeiten der Leinwandarbeiten haben  
am Ende werden - meine Güter haben die Profusion für  
18 Tausend in Lemberg 26 1/2 in Pr. wohnt zu dem  
selben Zweck auf Abigail Stratkovski anfallen wird.

XII. Wem und aus welcher Ursache, dann auf welche Art die einstweilige  
Vermögens-Verwaltung übergeben wurde?

Dem Abigail Stratkovski als unvollständigen  
geborenen haben.

XIII. Ob eine enge Sperre, oder nur die weite Sperre zum Zeichen der Amtshandlung angelegt wurde?

*Ami unde Szura.*

XIV. Aufgehobte Vormundschaft, Curatel und Güter-Verwaltung:

*[Signature]*

XV. Ob dem Verstorbenen das Fruchtnießungs-Recht zustand, und von wem dasselbe verschrieben wurde?

*[Signature]*

Geschehen wie oben

*[Signature]*  
gerichtlicher Gränzkämmerer des Kreises: *[Signature]*

Als Zeugen:

*Alexander Stralkowski mit dem ich die in den "Abrechnungen" des  
mög. and fragentlich übernommen habe.*

*Josef Jurschowski*





General - Holzmast



von uns fudal - und in absoluter Artigung  
 Unteroffizieren gegeben an den Herrn  
 Tit. - Obristen Andreas Krechowicz in Lemberg,  
 um wegen der von mir dem Herrn von Franz  
 Franz Stratkowski und nach dem erfolgten Ableben  
 Instellen an mich und auf meine Gültigkeit gefallenen  
 Erb- und Konfiskationsgut die erforderlichen Gesetze,  
 für dessen Gewinn für mich, sowohl gesetzlich  
 als außerordentlich und vollständig sowohl meine  
 Obliegenheiten und Verbindlichkeiten als meine  
 defizitären Rechte und Ansprüche nachzugehen  
 und zu vertreten; vollständig als für die  
 Stellung der gedachten Subjektionspflicht zu sorgen,  
 die diese nötigen Ob- und Consignation so wie die Re-  
 signation Instellen zu verantworten, die Consignat  
 Instellen, welche nicht im baren Geld als für mich  
 besteht, zu versetzen, in meinem Namen und  
 Recht zu verfahren, die erforderlichen Güter  
 und Rechte zu verwalten, zu verpachten, zu appretieren  
 zu vererben oder sonstig. Rechtmittel gegen  
 Resolutionen, Bescheide, Urtheile u. s. w. einzulegen.  
 zu thun, davon Verantwortung zu übernehmen - den  
 Consignat Geld Subjektionspflicht, so besteht von mir  
 wollen, zu empfangen, darüber gültig zu quittieren  
 und, an mich selbst zu verwalten, was ich

nötig, andere Personen zu bevollmächtigen  
 mit zu substituieren - überprüfe also noch  
 lange im Besonderen die Unterschriften bei der  
 genannten Gabelstapferei - Sache, so ein solches  
 vollständig mit entsprechend ist, zu fordern,  
 mit einem ich selbst das, noch mein Herr General,  
 wünschte in dieser Sache Ihre Ansicht, als von  
 mir selbst gegeben, ausdauern mit gleichem  
 und denselben für gleiche Kosten, Änderungen  
 und Mühsalung selbständig.

Unter Führung Sr. Gnaden überlassen und unter  
 diesen Umständen - Beizahlen haben in diese Ge-  
 walt - Vollmacht in späterer Art. 1. und 2.  
 gewisse Zinsen eigenständig unterzeichnet  
 besiegelt und ausdauern, und denselben die  
 entsprechenden Bescheinigung derselben bewilligt  
 So gegeben Wien d. 22. Sept. 1819.

Caroline v. Gottlieb  
 geborene v. Strakoscka  
 Meiner Hand und Siegel.

Friedrich von Oelsen  
 als einziger vollkommener Zeuge  
 meiner Hand und Siegel.

Otto Magnus v. Gottlieb  
 als einziger Zeuge  
 meiner Hand und Siegel.

Ludwig Proch  
 als Zeuge  
 meiner Hand und Siegel.

a. 1819. den 22. December, ist die General-Vollmacht,  
 gegeben

15x



No. 1533.

negam Caroline von Gollkhus geborn von Strozakowka,  
welch ihrem pflegeren Otto Magnus von Gollkhus, ingleichen  
Friedrich von Oelfsen und der Abgesandten Adolph Ludwig  
Koch, welche jämmtlich dem Gericht von Posen anwesend sind,  
ihre resp. Namen und Unterschriften mit Insignel allgerade zu  
den rechtig auskandt geben, die Minderen Insignel  
Alten für Vollmachten, infortial und allgerade für Vorbe-  
rirt werden. Datum Stralsund, ad octavo.

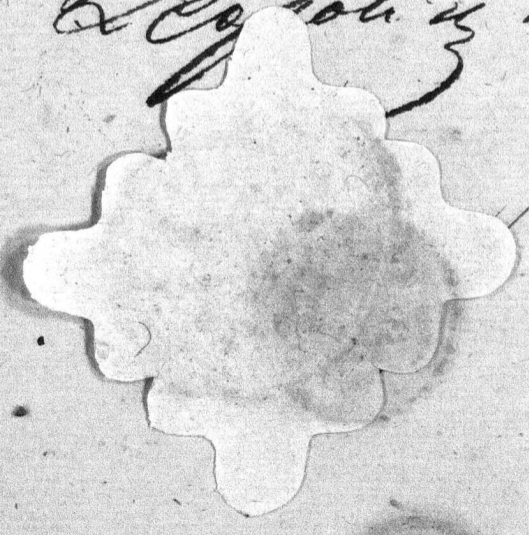
Ein Kugel  
Signetvoll  
verbleib.



Hüllessem  
Hofseson

J. Friede  
Leitstg  
Ingraspetus  
Decr. in Consilio Aperi. Rob.  
Leipzoli 7. Nov. 82.  
or lehoultz

Quarum Claustraria quid C. A. p. p.  
Gaz. Tabular. in libro Can. 22. pag  
911. ingraspetus est  
Leipzoli 11. Jan. 1822



Jean. Gantier. Roguey  
R. V. Regent

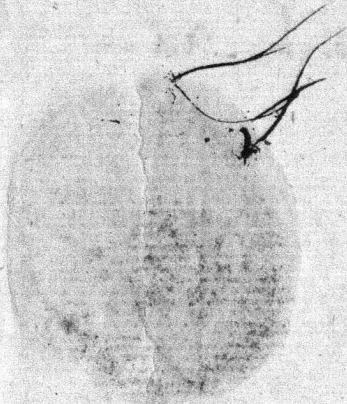


No 23854

~~1854~~

pub 3 Novembri 891.

16083.



~~A~~  
C

~~800~~  
~~B~~  
forwarded historical

Libr. Pliniana. 2. pag 311. J. 16083. L. 16083

John Pliniana

112  
1584



Excelsum C<sup>o</sup> Forum!

In ordine legitimandi Status Nobilitaris olim  
Stanislai Strażkowskiego, infrascriptus tutor  
minorenniarum ejusdem Stanislai Straż-  
kowskiego prolium juxta hanc ob-  
tutu informationem Excelsi C<sup>o</sup> Foro No-  
bilitatis referre non intermitto defunctum  
hunc Stanislauum de Ostoia Straż-  
kowskiego fuisse nobilem juxta reproba-  
tas sub J. originales metricas ortus, esse  
filium legitimum nobillium Francisce  
et Anne de Kortowskie Strażkowskie  
Conjugum, atq. nepotem Joannis et  
Rosie seu Rosalie de Szkotnickie Straż-  
kowskie Conjugum et monnepotem Josephi  
et Barbare de Lowienickie Strażkows-  
kie Conjugum legitimatio nobilitaris  
parentis ejusdem Stanislai de Ostoia  
Strażkowskiego nempe olim Francisce  
Strażkowskiego reperitur in Collegio Sta-  
tuum. Dum idem Franciscus Straż-  
kowskiego, se qua nobilem cum Stigma-  
te gentilitio Ostoia legitimaverit, quod  
vero defunctus Stanislauus Strażkows-  
kiego eodem Stigmate Gentilitio Ostoia  
usus fuerit. probat sigillum Genti-  
litium hic a latere appositum  
inter res hujus defuncti preventum  
contestabit, id demique frater germe-  
nus hujus defuncti J. M. J. D. Dominus  
Joannes Strażkowskiego Consiliarius  
Leopoliensis, hanc igitur relationem  
ad notam Judicalem sumi, atque  
actus in pertractatione hujus Massa  
et tutelis occurrentes, nec non Objec-  
tum elargienda minorenni filiis  
D. Sofie Strażkowskiego Consensus  
Matrimonialis in merito resolvi et  
resolutionem hanc accedenti Subscrip-  
tus tutor humillime supplicat.  
Ex quo bonum ac Sors pupillis accel-  
eratione evadat.

Infrascriptus hanc procedentiam et  
Statum nobilitatis defuncti Stanislai  
Strażkowskiego fratris mei germani  
est.

J. Strażkowski  
Locus: Prag. Prag.

Josephus Justian

Vres. 11 Augusto 1834

24923

1484.

Uu

In Massa olim Stanislai Szratkowski

Et

Excelsam Ch. Forum Nobil.

Leopoliense 23698

Josephus Justian qua tutor  
minorem nunc olim Stanislai  
Szratkowski prolium -

Defunctum Stanislauum  
Szratkowski Status Nobil.  
citari fuisse - de ejusque  
procedentia ac stigmatate gen-  
tilitatis refert, atque actus  
pertractationis Massa et  
tutella in merito resol-  
vi supplicat -

Między wielmożnymi Ich Mściami Pany Jęz. Mł. Panem Kemigianem na Kzephme wo-  
 iakowskim, Podstolem Ziemi Przemyskiej, Dobry Wsi Rudolowice, w województwie Ruskim  
 Ziemi Przemyskiej Powiecie zaś Przeworskim leżących Driedricem, y Mariannę  
 z Malekzowa Matzłonkami z jednej, a Ich Mściami Pany Adamem z Strzałkowskim, y Agnieszko  
 z Snopkowa Matzłonkami z drugiej Strony w nizey opisaney  
 Sposob takowe stanęło postanowienie. Wielmożni Ich Mśc. Panowie woiaakowscy  
 Matzłonkowie, Dobra mianowane swoje Driedriczne. Jęz. Mł. zaś Paniey Pod-  
 stolney Prawu Żenskiemu podległe, wies Rudolowice, z Dworem, Folwarkiem,  
 Budynkami, Sadami, Ogrodami, Łąkami Pastwiskami Siarozęciami, Łasami,  
 Chrostami, Kolasami, Łwuntami, Karczmo, Browarem Winniarnią, excepto  
 Stawu, Kmieciami, Zagrodnikami, Komornikami, Komornicami, y tych Pod-  
 danych Czynnami, Paninami, Robocznami, Stwożo, Powozami, y wszelaki-  
 mi zdawna należącymi, Powinnościami, Szerzey w Inwentarzu opisanymi  
 nic sobie ani komu in szemu w pomienionych Dobrach nie zostawiając ani  
 Excipuię, ale jako te Dobra in sua Circumferentia et Limitibus ab anti-  
 quo Ograniczone zostaig, y jako onych wielmożni Ich Mśc. Panowie Podstolo-  
 wie Przemyscy Matzłonkowie Zarywali, pomienionym Ich Mśc. Panom Strzał-  
 kowskim Matzłonkom y ich Successorom, za Summę Piętnastu Tysięcy, zło-  
 tych Polskich, si: z ktorey jako realiter odebraney pdsenti bus Ich Mśc. Pan-  
 wie Strzałkowscy Matzłonkowie Quietantur w Trzyletnią Arvendowną  
 puszczaig y podaię spokojną Possessyę. Która to spokojna Trzyletnia  
 Arvendowna Possessya, poczyna się od dnia y święta, Nawroczenia święte-  
 go Pawła Apostoła w Roku Teraznieyszym, a konczy się na takowyz-  
 dzien y święto, Nawroczenia świętego Pawła Apostoła w Roku da Bog przy-  
 szłym Tysięcznym Szessetnym Dwieście dziewięćdziesiątym Piątym. A że wiel-  
 możni Ich Mśc. Panowie woiaakowscy Podstolowie Przemyscy Matzłonkowie  
 3000. Losobna Summy Trzech Tysięcy złotych Polskich, do Lat Trzech na Prowi-  
 zygę y pomienionych Ich Mśc. Panow Strzałkowskich Matzłonkow Zacię-  
 gnęli, od ktorey Summy ponieważ ex nunc Prowizyę za ten Rok wielmo-  
 żni Ich Mśc. Panowie Podstolowie Ich Mśc. Panom Strzałkowskim oddali-  
 ztęy tedy oddaney y wyliczoney Rentibus Quietantur. In futurum  
 zaś Prowizya, so Rok na święty Paweł Ich Mśc. Panom Strzałkowskim  
 powinna będzie byd z oddawana, jednak pomienione Trzy Tysięce złotych  
 Polskich circa expirationem Possessionis Arvendataria na święty Paweł wielmożni  
 Ich Mśc.

Ich M<sup>o</sup> Panowie Podstolowie Przemyscy oddac pod niebstopizniem Dobra powinni  
bedz. Wktore to Dobra Intromissiey Ich M<sup>o</sup> Panowie Woiakowscy Ich M<sup>o</sup> Panom  
Strzalkowskim ex nunc dopuszczaj, a dopuszczajacy takowey Intromissiey ani sami  
przez sig ani przez zadne inne subordinowane Osoby przeszkadzac nie mair,  
ale y owszem od wszelakich Impedimentow krawnych y nieprawnych, Exe-  
cutiey Wyderkafow od kogokolwiek na te Dobra zachodzacych, pod Czas  
Arendowney Possessiey etiam cum Successoribus Super omnibus generaliter  
bonis suis bronie y zastepowac toties quoties opus fuerit. Submittua sig.  
Inwentarz Dobra pomiznionych Ich M<sup>o</sup> Strony obiedwie naydaley we dwie  
Niedzieli po spisany y robowowanym Kontrakcie na Gruncie spisawszy  
y on Reklamie wlasnymi podpisawszy miedzy sig podadz. Ktory Inwen-  
tarz do Interczy a Interczyza do Inwentarza we wfzystkim referowac  
sig mair. Podlug Ktorego Inwentarza, cokolwiek do porzytku y Intraty  
wielmozni Ich M<sup>o</sup> Panowie Woiakowscy Ich M<sup>o</sup> Panom Strzalkowskim  
pokaza y podadz, za to ze Ich M<sup>o</sup> doyc ma p<sup>o</sup>sentibus Zapisua sig  
cokolwiek zas tym Inwentarzem do Possessiey Swoiey, w budynkach  
osiwkach Poddanych, Naczyniach Browarnych Ich M<sup>o</sup> Panowie Stral-  
kowscy odbiorz, to wfzystko inaequalitate et quantitate przy Expira-  
ciey Dobra przereczonych oddac y na Gruncie zostawic powinni bedz. Sprawa  
gdzby co per casum fortuitum et fatalem odpac miało, y gdzby Ktory Pod-  
dany bez dania Sobie przyczyny Dobra pomiznionych precz poszedł, za to  
Ich M<sup>o</sup> Panowie Strzalkowscy odpowiadac niepowinni, Jednak z tymi  
Poddanymi wedlug opisanego Inwentarza, y dawnych Zwyczajow, onych  
na nieruuczayne, robuczny, Daniny, y powozy niepociagajoz obcho-  
dic sig mair. Casus fortuitos iako to Strzez Panie Boze Nieprzyjacie-  
la Koronnego Powietrza Morowego na Ludzie y Bydlo Robozce, Ognia  
Piorunowego, y przychodniowego, Gradu Generalnego, Znaczego Nieuro-  
dzain, y nieplonu na dzimie. z ktorych Strzez Panie Boze, iczeliby sig ia-  
ki trafil, y szkodz iakowz uczynil, tedy na brnanie takowey szkody przez  
przypadek pod Czas Arendowney Possessiey podzetey, za obwiefzgniem nay-  
daley we dwie Niedzieli po przypadku przez Ich M<sup>o</sup> Panow Strzalkowskich  
wielmozni Ich M<sup>o</sup> Panowie Woiakowscy Malzonkowie Przyjaciela Swego  
Do

Do Przyjaciela Ich M<sup>ci</sup> Panow Strzałkowskich na Erant wysadzę, y Lokol  
 wiek wysadzony decydet Przyjaciel, na tym Strony obiedwie, przestac y tym  
 się Kontentowac porwinny. Pola iak wiele teraz Orziny, Zasianego, y po-  
 kładow pod Linę położonych, Ich M<sup>ci</sup> Panowie Strzałkowscy Matżonkowie przy  
 apprehensiey Dobr przereczonych odbierają, tyle też, y też Pola przy wi-  
 dzu Ich M<sup>ci</sup> Panow Woiakowski Chędogiem iakie się na Erant  
 cie brodzi, wczesnie dsiac, y pokładow tylersz pod Linę położyc powinni  
 będą. Lasow na Opal, Gwdzq, poprawę Budynkow, y wszelako inne Dwon-  
 skę potrzebę, wielmożni Ich M<sup>ci</sup> Panowie Woiakowski Matżonkowie Ich  
 M<sup>ci</sup> Panom Strzałkowskim pozwalają, Ktorych ani wzdawac, ani prze-  
 dawac nie powinni. Do Ktorych to Lasow pilnowania, żeby wnim defsla-  
 ciey niebyło y szkody Lesnego Rudnickiego, a żeby onych dozival dawne  
 do pilnowania, Tudzież Tymka Kluczniaka, Kłafarza, nie należą-  
 cych do zadnych dawna Robot, y powinności, wielmożni Ich M<sup>ci</sup> Pano-  
 wie Woiakowski Sobie Excipiują. Podatki Rzeczypospolitey uchwalo-  
 ne, aby Poddani wczesnie oddawali, y Kwity otrzymywali tego attenden-  
 tiam Ich M<sup>ci</sup> Panowie Strzałkowscy Matżonkowie mieć powinni. Zbieżną  
 wytyczną podług dawnego Zwyczaju ziemnego obrzaru tylko Ich M<sup>ci</sup> Panowie  
 Strzałkowscy Matżonkowie, drugiego zaś obrzaru pienierzą po Złotych  
 Prędzieśiat dawac, y Kwity in personam haredis ma otrzymywac powinni  
 będą. Waruio Sobie przytym Ich M<sup>ci</sup> Panowie Strzałkowscy Matżonkowie, iż  
 Zdobr pomienionych po Expiraciey Trzyletney Arendowney Possessiey Istypic  
 poty nie powinni, poki im się za dosyc we wżyskim miejscu. Giewkow  
 Jarych roznych, y iako miarę teraz, Tudzież Sazni Siana na Erancie tame-  
 cznym Zostaięcego Ich M<sup>ci</sup> Panowie Strzałkowscy do Possessiey Swoiey ile  
 odbiorą, tyle też takę miarę y takę Chędogiego, tudzież Sazni Siana  
 na gruncie oddac y Zostawic powinni będą. Rumaciey do Niedzieli  
 Kwietniey, Zurywaniem Dobr, Posluszeństwem Poddanych, Zurywierzaniem  
 Rzeczy za miłhesc, Zozimowaniem Bydla, y Przemieszkaniem Siekar-  
 niarey Zieladzi y opalem oney Skurzym, Zprzydaniem Dwóch Zagrodnikow  
 do wżerania siczki y opatrywania Bydla do Świętego Woyciecha Wielmo-

mi Ich M<sup>ci</sup> Panowie Woiaakowscy Podstolowie Przemyscy Ich M<sup>ci</sup> Panom  
 Strzałkowskim Matronkom porwalaiq. Ktorey Rumacy ani sami przez się  
 ani przez żadne inne subordinowane osoby przeszkadzac nie maiq. Kto w  
 wyzey opisané Kondiye, y karde Z nich Losobna Ich M<sup>ci</sup> strony obiedwie ztry  
 mac sobie pod Zakładem Osmnastu Tyfizy Zlotych Polskich powinni będy  
 Itę Interię dla wiższej wiary y wagi rękami własnymi podpysawszy  
 Aktami Grodzkiemi Przemyckim Roborniq. Et in casu contraventioni Fo  
 rum Grodzkie Przemyckie Sobie ab Utring zachowuiq. Dzialo się w Prze  
 mysłu Feria Tertia post Dominicam Oculi Quadragesimali Anno Domini  
 Millesimo Sexcentesimo Nonagesimo Secundo.

Adam Smatow Mathiasz  
 Aleksa Strzałkowska

między w w. w. w. w. w.  
 thiem mat, a w. w. w. w.  
 pow thiem mat, o do  
 bra w. w. w. w. w. w.  
 lany ar. d. w. w. w. w.  
 letny. 27. lutym, czut.  
 na 1500. Ep. Kontrast

Kontrak Ar. d. w. w.  
 D. J. w. w. w. w. w.  
 Przemyckim a P. S.  
 Mat. w. w. w. w. w.  
 P. S. 1692. w. w. w.  
 13 p. Oculi w. w. w. w.  
 Mat. w. w. 1500  
 na p. w. w. 3000.

Fasc. vto. Pub.  
 Litt. E. W. w. w.

No. 9. Sub. P. P.  
 9



Smatkowski

Excellentissimum Judicium

In via executionis binarum conformium Sententiarum ex  
 Actione Dni Francisci Smatkowski contra heredem Franci-  
 sci et Dionisie Conjugum Potacynski nemp Nicolai  
 Potacynski, Angelam Jopczewska, Josepham Succynska  
 et Thelam Belinska dictabiles citatos de p[re]s[ent]e Decem-  
 b[ri] 186. N<sup>o</sup> 28379. ineminata ad A. D. C. per Excellentium  
 Forum sub 10<sup>mo</sup> Decemb[ri] 186. N<sup>o</sup> 2742. et Excellentium Appel-  
 lativum Tribunal sub 7<sup>mo</sup> Julij 187. N<sup>o</sup> 4689. latatum ad  
 D. C. medio Decreti sub 27<sup>mo</sup> Augusti 187. N<sup>o</sup> 17228. editi  
 ad C. Officio Tabularum depositum fuit, quatenus Summam  
 10158 sp[er] 23 gr ex Documento per Franciscum Smatkowski  
 pro re Francisci Potacynski die 1<sup>ma</sup> Januarii 1891. edito pro-  
 merentem super p[re]d[ic]to in P[re]s[ent]ib[us] Lib[er]o Domin. 116.  
 pag 183. N<sup>o</sup> 12. et 18. Onerum, tum super Summa 70000 sp[er]  
 quid Nov[em] pag 282. N<sup>o</sup> 1. Onerum intabulata sub N<sup>o</sup> 3. 17.  
 et 18. Onerum prenotatam licet juxta memoratas Sententias  
 extabulandam ex eo non extabulet, ad volummodo Sententia  
 hac in Rubrica extabulationum intabulet, quod p[re]dicta  
 Summa 10158 sp[er] 23 gr nomine Stanislai Koricki proprio  
 3614 sp[er] 25 gr, qui in litem hanc non intravit, onerata est.  
 Cum porro circa illam Summam 10158 sp[er] 23 gr Lib[er]o  
 Domin. 116 pag 181. N<sup>o</sup> 12. Onerum super p[re]d[ic]to P[re]s[ent]ib[us],  
 hi prenotatam suboneratio denegata ad N<sup>o</sup> 17. Onerum  
 adnotata, jam antem sub N<sup>o</sup> 17. Onerum Petito Stanislai  
 Koricki contra heredem Francisci Potacynski ratione Sen-  
 tentie puncto 3614 sp[er] 25 gr tate circa dictam Summam  
 10158 sp[er] 23 gr intabulanda sub 24<sup>to</sup> Aprilis 1897. ad N<sup>o</sup> 3

A. D. C.  
 D. C.  
 C.

1889.



*C.* 1839. exhibito Denegatum fuerit ad *S. Ideo*, posteaquam via  
*H.* tabulari Decretum illud subonerationis negativum medio Re-  
*C.* solutionis sub 10<sup>ma</sup> Novembrii 817. N<sup>o</sup> 25417. edita detetum  
manserit ad *H. Excelsum* eorum via civiti et executionis  
memoratarum Sententiarum sub *D. C. Officio* Tabulari vi  
Decreti sub 30<sup>ma</sup> Decembrii 817. N<sup>o</sup> 25907. editi ad *S. in*  
juncti, quatenus Summam questionis 10158 p. 239. tam ex  
predio Kainbincryphi, quam ex Summa 10000 p. superioris  
indicatis extabulet, in hocque fundamento via tabulari et  
extabulatio Summa 10000 p. ex convenu proprietarii  
Francisci Anthonewski medio Decreti sub 13<sup>ta</sup> Januarii 818.  
N<sup>o</sup> 25908. editi ad *H. Decreta* extulit.

Ad Libri Tabulari Domini 116. pag 181. N<sup>o</sup> 12. 818. C.  
nemum tum quid Nov. pag 282. N<sup>o</sup> 2. Onesum, tum 3. 17. 818.  
suboner. docent, quod Summa 10158 p. 239. pro se heredum  
Francisci Potacynski prenotata ex predio Kainbincryphi  
ex Summa 10000 p., quam etiam ipsa Summa 10000 p. ad  
Summam 20000 p. super bonis Pichiersyne radicatum  
ad Lib. quid Nov. pag 282. N<sup>o</sup> 2. Onesum intabulata huc,  
dum extabulata non vint, aut circa hanc Summam 10000 p.  
voluntate Declaratio in extabulationem Francisci Anthonewski  
Kowelski in Rubrica extabulationum intabulata habeatur,  
pro Officium Tabulare Dmum Franciscum Anthonewski  
pro effectuada extabulatione per Judicem Decreta instan-  
tem informavit, quod extabulationem hanc evenerit, et de-  
revelato errore Excelso eorum retulerit indicando nempe, quod  
Summa 10158 p. 239. non deleta Anotatione Denegate sub-  
onerationis super predio Kainbincryphi libro Domini 116.

pag 119



pag 181. N<sup>o</sup> 12. et 17. Onerum conspiciend<sup>o</sup> posterioris libro Oblig<sup>o</sup>  
 Nov 108. pag 334. N<sup>o</sup> 1. Onerum effective pro re Amielas ho,  
 Licti per quotam 3614/100 et 23 gr cum Meritis a die 1<sup>o</sup> g<sup>o</sup> b<sup>o</sup>  
 1794. per 100. numerandis tum litis herensie in 1801. ad 12 gr  
 contra heredes Francisci Holacynski medio Sententia Curie  
 Nobilium Amielapoliensis sub 29<sup>o</sup> Augusti 800 late  
 existam ad requisitionem ejusdem Curie de pres 30<sup>ma</sup> N<sup>o</sup> b<sup>o</sup>  
 80% subonerata est ad L.M.

L.M.

Verum suboneratio hec extabulationi Summa  
 10168/100 et 23 gr non obstat, et simul cum illa Summa deteri  
 Debet ea rationibus sequentibus

1<sup>o</sup> Summa 10168/100 et 23 gr pro re heredum Francisci  
 Holacynski super predio Nobiubincayki libro Dominii 176.  
 pag 181. N<sup>o</sup> 12. et 18. Onerum tum super Summa 10168/100 et 23 gr  
 Quod Novd. pag 282. N<sup>o</sup> 1. Onerum intabulata sub N<sup>o</sup> 3. 17.  
 et 18. non intabulata sed tantum prenotata fuit, et extabula  
 tio ejusdem ob prenotacionem hanc in termino legali non ju  
 stificatam per binas conformes Sententias ut D.C. decreta  
 manent.

2<sup>o</sup> Juxta Decretum Subicum N<sup>o</sup> 18<sup>o</sup> g<sup>o</sup> b<sup>o</sup> 1796. N<sup>o</sup>  
 324. Colled Schoenf. tum leges 332 et 336. et 337. Part II Cod. Gal.  
 atque 453. 438. et 439. Cod. Civ. Univ. per prenotacionem  
 pro tantum pignorie conditionalium adquiruntur, et modo primum  
 per actionem prenotati Crediti justificatoriam, et Senten  
 tiam Judicis Actioni justificatorie conformem in jussum  
 tenent, jam autem prenotacionem impetrant Actionem  
 justificatoriam intra 14. dies a die intimati sibi Deere,

ti

si prenotacionem disponentis instituitur tenetur, quod in  
fidem, obtenta prenotatio petente adversario deleri debet, hinc  
extabulatio dicta Summa 10188p 289 pro re heredum Francisci  
et Potacynski contra Franciscum Arathowski qui predicti  
Rocubinsky et Summa Compod proprietarium super iisdem  
Entibus Tabularibus prenotata quia in termino legali non ju-  
stificata recte decreta manent.

3<sup>to</sup> Stanislaus Horicki per obtentam super illa prenotata  
Summa 10188p 289 extabulationem Sententiae Coe Leg. Sori  
Nobilium Provincialium Stanislavopolensis respectu 3614 p 289  
289 late in legum 2832. Part II Cod. Civ. Gal. tum 28464.  
2466. Cod. Civ. Univ. juv. sub pignore nactus est, sed hoc  
juxta naturalia juris principia 2167. Part II Cod. Civ. Gal.  
28442. Cod. Civ. Univ. confirmata et ultra jus pignoris here-  
ditarii Francisci Potacynski ratione Summa 10188p 289  
obtentum extendere nequit, consequenter uti jus pignoris here-  
ditarii Francisci Potacynski quia conditionatum vel sub condi-  
tione justificationis obtentum conditione hac in termino legali  
non impleta cessavit, atque deleri debet, ita simul jus sub p-  
gnoris Stanislaus Horicki cessavit, ac simul simpliciter  
delendum est, quod etiam ex legibus 2234. 247. et 249. Part II  
Cod. Civ. Gal. tum 468. et 469. Cod. Civ. Univ. vel ideo recte de-  
ducitur, nam jus pignoris heredum Francisci Potacynski  
quia sub conditione justificationis in tempore legali obtentum  
nisi temporarium fuit, adeoque hoc quia non justificatio ex-  
tincto, et ob decretum per binas conformes Sententiae extabu-  
lationem non existente etiam jus sub pignoris Stanislaus Ho-  
ricki cessavit, et super ente non existente relinqui nequit, ac  
simpliciter



simpliciter delendum est, nihilque amplius rectat, ac ad D<sup>no</sup>  
 Stanislawe Roricki ex Analogia Decreti Aulici d<sup>ni</sup> St. May  
 1797. respectu expositabulationum super prenotatis aut  
 intabulatis Rubric Actionum factarum emanatis de Diepo,  
 ita deletione jure sui subpignorie super prenotata  
 Summa 10188 fl. 23 gr. intabulati eodem modo, quo intabulatio  
 subpignorie hujus Decreti fuit ad L. adeoq. medio Cas Reg  
 Fori Nobilium Proov. Stanislawopolitensium per Advocatum  
 D<sup>no</sup> Procuratorem, quatenus jure sui intuitu obtinet,  
 de alterius securitate in vigilare poperit, informetur et  
 tenum

4<sup>to</sup> Stanislawe Roricki in litem inter Franciscum Arnothow  
 sibi et heredes Francisci Potacynski puncto extabulanda pre  
 notata Summa 10188 fl. 23 gr. qui in tempore non justificata  
 ventilatam et per binas conformes Sententias sub D. C. affir  
 mative decisum intrare nec debuit, nec potuit, non debuit  
 velut ex rationibus supra antepositis, deum ex eo, quod pre  
 tensio heredum Francisci Potacynski prenotata tantum  
 fuerit, consequenter petitio puncto extabulanda ejusdem pre  
 tensiois qui non justificata tantum eodem heredum Fran  
 cisci Potacynski afficeret ac contra ipse dirigenda erat,  
 non potuit, quia Franciscus Arnothowski Actionem con  
 tra heredes Francisci Potacynski puncto extabulanda preno  
 tata Summa 10188 fl. 23 gr. qui in tempore non justificata  
 de preo d<sup>ni</sup> Decembrii 806. ad A. B. C. exhibuit, jam vero Sta  
 nislaw Roricki pretensionem suam respectu quota 30<sup>fl.</sup>  
 23 gr. posterius nam de preo 30<sup>fl.</sup> Decembrii 807. ad

S. C. H.

S. M. super illa prenotata Summa 10158p. 23p. in temin,  
no legali non justificata superintabulari fecit, atq. idem  
Anthonowki pro d. Raimbinowki & Summe 10158p. 23p. cu,  
per quibus luti bus Summa 10158p. 23p. pro re heredum  
Francisci Notarynowki prenotata erat, proprietarie de  
subpignoratione in rem Anicelai Roricki quod ad quodam  
3674p. 23p. darente. Allegato sub S. conformiter legi,  
bus & 23d. Part II Cod. Civ. Gal. 5. 8458. Cod. Civ. Univ.  
certior redditus non fuit, alioquin sufficit, quod prenota  
tum pro re heredum Francisci Notarynowki quoad Sum  
mam 10158p. 23p. principale jure pignoris quia in tempore  
non justificatum exspiraverit, & extabulatio ejusdem dese  
ta est, adeoq. & jure subpignoris Anicelai Roricki ex  
spiraverit, ac simul cum pretensione heredum Francisci  
Notarynowki ex hoc etiam principio, quod mente fundamen  
to sua etiam superficies, simpliciter ab eo ulteriori pro  
re vel ideo deleri debeat, nam super pretensione pre  
notata quovis et quocumq. tempore consequenter potest peti,  
tam etiam prenotationis hujus quia non justificata dele  
tionem intabulationem aut prenotationem jure subpigno  
ris obtinere potest, si ergo Dominus luti prenotato pi  
gnore onerati etiam contra illum qui intermedio tempore  
jura subpignoris superintabulari aut prenotari fecit, proces  
sum instituire debeat, tunc aperte vocare legum prece  
tationis non justificata instantaneam ad Petitionem Con  
traria extabulationem, ideo ne possit parere. Entium ta

bularium  
B

bularium prenotacionibus per longius tempus molestentur  
 disponentium, in Decreto Curie die 18<sup>to</sup> Julij 1796. expresse  
 declaratur eluderetur, si quidem processus contra testium  
 sub pignore intabulati vel prenotati proprietarium infructi,  
 ac immortales parentur, et Dominus lites sine pignore  
 prenotato onerati extabulationem prenotacionis hujus  
 licet non justificata nunquam ferme aut difficillime cum  
 dispendio temporis et notabilibus expensis obtinere valeret,  
 ad extremum

5<sup>to</sup> D<sup>ni</sup> Franciscus Anathowski Summam 10188<sup>fl</sup>  
 23<sup>gr</sup> hereditibus Francisci Kotacynski proventem, posse  
 super lites Tabularibus ejusdem Anathowski pro,  
 prius nempe predio si sciubincupski, et Summa 2000<sup>fl</sup> preno-  
 tatum una cum competentibus Meritis, alioquin in Excelso  
 Judio ad huc sub 16<sup>to</sup> Julij 1806. in quota simul juncta  
 3998<sup>fl</sup> 100. pro relictorum heredum Francisci Kotacyn-  
 ski deposita ad N. jam vero pretensio Stanislawi Ro-  
 wicki contra eorundem heredes Francisci Kotacynski wis-

N.  
 orig.  
 Hoc originale  
 voluminum  
 sub sig. W. lewa  
 in die 7 Julij  
 bris 1814 Anno  
 Andrei Kulinski

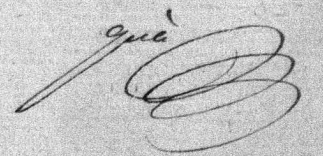
ta ad illam Summam 10188<sup>fl</sup> 23<sup>gr</sup> super facultatibus  
 Francisci Anathowski prenotatum superintabulata do-  
 cente intabulata Sententia sub M. cum Meritis et liti-  
 bus expensis etiam in 100. computaretur, ad summam quo-  
 tam simul junctam 4000<sup>fl</sup> 100<sup>gr</sup> seu 1840<sup>fl</sup> 100<sup>gr</sup> 100.  
 efficit, consequente super deposita Summa 3998<sup>fl</sup> 100<sup>gr</sup> opti-  
 mam securitatem habet, si itaq. dato ad non concessio-  
 nis sub pignore super illa Summa 10188<sup>fl</sup> 23<sup>gr</sup> pro re-  
 Stanislawi Rowicki in quota 2614<sup>fl</sup> 100<sup>gr</sup> intabulatum

ex B

ca supra antepositis legalibus motivis simpliciter et simul  
cum principali jure pignoris pro re heredum Francisci Ho,  
Potanowski quo ad hanc Summam 10158 fl. 23 gr. prestatam  
deleri non valere, tunc tamen ob respectum memoratae judicia-  
lis Depositionis Summae 10158 fl. 23 gr. et legis § 455. Cod.  
Civ. Univ. delentio subpignoris Stanislas Potanowski omni-  
no decerni, et translato ejusdem ad prefatam Summam  
10158 fl. 23 gr. per Franciscum Arnathowski pro re heredum  
Francisci Potanowski in Summa simul juncta 3998 fl. 12  
gr. judicialiter deponitam Officio judicialium Depositionum  
disponi deberet, verum D. H. Franciscus Arnathowski  
qua deponitam Summam 3998 fl. 12 gr. repetere volens ad Q.  
translationem ad eundem subpignoris Stanislaus Potanowski medio  
Officii Depositionum pro hoc tantum casu in medium  
proferri, ac proponi, si ultra omnem speciem legalia moti-  
va pro simplici delentione superius allata non reflectetur,  
tunc, taliterque supplicans per protractam extabulationem  
in libera gestione negotiorum vicorum limitaretur, et periculo  
ferendorum gravium damnorum exponeretur.

Quare D. Franciscus Arnathowski commemo-  
rato loco, quo Officium Tabulare Relationem unam de ob-  
stantibus supra recensitis extabulationem tam Summae  
10158 fl. 23 gr., cujus extabulatio via civili in regulam bi-  
nasum conformium Sententiarum decreta fuerunt, quam  
Summae 3998 fl. 12 gr. cujus extabulatio via tabulari dispo-  
sa extitit ut h. Tangentibus, via tabulari ad H. Exhib.

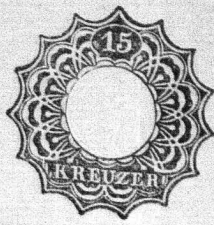
3235. ea translatione civili ad *Ann. Exhib. 3409. Anni cur.*  
*sentia preteritis, simul via tabulari et civili humillime sup.*  
*pliat, velid Executum eorum Officio Tabulari ordinare, ut*  
*conformiter Decreto sub 30<sup>ma</sup> Decembrio 877. ad *Ann.**  
*25907. via civili edito ad *Summam 10158. fol 28 gr**  
*pro re heredum Francisci Potacynski super pradio No.*  
*ambinorski libro Domin *lib. pag 181. N<sup>o</sup> 12. et 18. Onerum**  
*tum super Summa *10158. fol 28. N<sup>o</sup> 12. et 18. Onerum**  
*et Onerum intabulata, sub *N<sup>o</sup> 3. 17. et 18. prenotatam, de**  
*idem lrtibus simul cum suboneratione pro re Anicelai*  
*Roricki libro Obligat *nos 108. pag 1534. N<sup>o</sup> 1. Onerum de praes.**  
*30<sup>ma</sup> Decembrio 807. N<sup>o</sup> 41318. quoad Summam 3614 fol*  
*25 gr cum Meritis a die 1<sup>ma</sup> Aprilis 1794. per eos tum lrtis*  
*Expensis per 180 fol id gr intabulata, porro conformiter*  
*Decreto sub 13<sup>ta</sup> Januarii 818. via tabulari ad *Ann.**  
*edito ad *Summam 10158. fol 28. N<sup>o</sup> 12. et 18. Onerum**  
*super Summa 200 fol bonis Schieraynce nunc Dni*  
*Anicelai Mozowicki proprie inherente libro *quid Nos.**  
*2. pag 282. N<sup>o</sup> 2. Onerum prenotatam simpliciter extabu.*  
*let, ac de hic heredes Francisci et Dionisia Conjugum*  
*Potacynskic nuncpe Nicolam Potacynski, Angelam*  
*Jozsewcha, Josepham Suraynska et Thetlam Belinska*  
*medios Advocati Dni Hermann qui Curatoris ex corti.*  
*natione Executionis Sententiarum sub D. C. atque Dnum*  
*Anicelam Roricki medios Colles Tori Nobilium Anic.*  
*Laopoliensis per Advocatum eptem Dnum Praerrotarvli*

qui  










Straškoveki W

liv. 38731

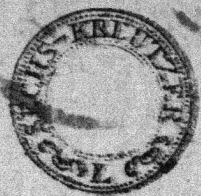
ex exp.

Obsequium in Regno Galiciae et Lodomeriae Universale  
appellationum Tribunal in causa heredum olim  
Stanislai Straškoveki, utpote, Stanislai, Xaverio  
et Sophie Straškovekie minorennium, in as-  
sistentia tutoris Emiliani Pawlikowoki agen-  
tium, contra franciscam Euphemiam 1<sup>o</sup> voto Oloff  
2<sup>o</sup> Lascowoka, tum proles minorenes post  
olim Fredericum Oloff remaneas, utpote, Van-  
dam et Elisabetham Oloff in assistentia tutoris  
floriani Lascowoki conventos pro solvendo  
in solidum Summo 425 fl. 18. m. 7. 7/8 c. c. c.  
instituta, Sententiam huius Ed. fori Nobilij  
Leopold. die 28. Martij 838 ad fl. 650  
prolatam, in parte ubi francisca Euphemie  
bin. 1<sup>o</sup> voto Oloff 2<sup>o</sup> Lascowoka a solutio-  
ne inactionate Summo 425 fl. 18. m. 7. 7/8  
cum usuris per 4 100 a die 24. Junij 831  
præteritis liberatur, ad interpositam per  
heredes olim Stanislai Straškoveki ap-  
pellationem eo reformandam que adinve-  
nit, quod francisca Euphemie bin. 1<sup>o</sup> voto  
Oloff 2<sup>o</sup> Lascowoka inactionatam Summam  
425 fl. 7. 7/8 cum usuris more per 4 100  
a triennio a die exortato sub 24. Junij  
836 fl. 189 7/8 auctum retro computando,  
nagis ad effectivam capitalis solutionem  
in 7. 7/8 numerando, pro re actarum  
Stanislai, Xaverio et Sophie Strašk-  
owoki, olim Stanislai Straškowoki  
minorennium heredum intra 14. dies

solvere teneatur, in papa autem quo con-  
citate minorem olim Frederici Sloff probo  
Vanda, et Elisabethis Sloff a solutione  
proposito Summo 4257/18 h. V. Y. cum  
probatensis nunciis liberantur, ad inter-  
positam per propositos heredes Sta-  
niclai Strathawski appellatorem  
eandem sententiam confirmavit, in-  
tanto relicto papa, liti expensas le-  
vante, qua diserte non appellata  
levatis liti expensis secundo in-  
stantio. — Quo alia appellatore  
sententia d. 12. Julii 838 ad h.  
1800 emanata, partibus cum eo  
intimatur, quod ipsi liberum sit  
mativa iudicari secundo instantio  
in hujus Gremiali Registratura  
per copias levare. — Trans —  
Et Consilio Ad. fori Nobis Legum  
Die 5. Decembris 838 Eberhard  
N. 36984

31628

Sp

Copia simplex

Tabulare friuli pothoricensis. ad Caesarem Leo Rex Roman. Nobilij  
 Leopoliense. D. D. Francisca de Strathowit de Saueru et Carolina de  
 Strathowit Grothusowa quia heredes Francisca Strathowit-Erga  
 informandum D. D. Stanislawu Morozowicz Leopoli sub <sup>1825</sup>/<sub>1825</sub>  
 habitantem. Petunt Tabule Regis ordinari, ut in fundamento  
 Chyrogrophorum de 12 July 1876 iam prius inscriptorum sub ll.  
 ins hypothese nomine Supplicantium pro Summis 1000 <sup>flor</sup> <sup>1815</sup>/<sub>1815</sub>  
 flor; cum usuris per <sup>5</sup>/<sub>100</sub> super bonis Sikieryne, Wierbowiec, Turmij  
 Sokotowka et Hodorkowre in Rubrica Curum deuno prenotet.  
 per Archiwum. D. D. 21 Junij 1825. <sup>1825</sup>/<sub>1825</sub>. Referendo  
 huius deliti Tabule Regis ordinatur, ut in fundamento Chyro-  
 graphorum per D. D. Stanislawu Morozowicz editorum de preceden-  
 ti iam inscriptorum et quidem unius <sup>1825</sup>/<sub>1825</sub> 12<sup>o</sup> July 1876 ins  
 ad Summam 1000 <sup>flor</sup> <sup>1815</sup>/<sub>1815</sub> cum usuris tunc alteris <sup>1825</sup>/<sub>1825</sub> 12 July 1876  
 ins ad Summam 115 <sup>flor</sup> <sup>1815</sup>/<sub>1815</sub> cum usuris super bonis Sikieryne,  
 Wierbowiec, Turmij Sokotowka et predio Hodorkowre pro re  
 Supplicantium quia d. D. Francisca Strathowit heredum pre-  
 nolet, quia licet prenotatio quoad Summas mox recensitas  
 medio Revolutionis sub 6 July 1848 et <sup>1848</sup>/<sub>1848</sub> 15952 edita, iam  
 concepta fuerit, cum tamen D. Stanislawu Morozowicz pro dele-  
 tione prenotationis qua non iustificata instituit, cupit  
 etiam deliti propter intermissam iustificationem prout  
 Supplicantes deferunt, predisponi debeat, prout permittente  
 Decreto

Decreto

Prof. 23 Junii 15882

828

Decreto aulico d. 18<sup>o</sup> May 1778 iterato hinc petente  
procuratori locum dari debet. De quo partes  
informantur. Decretum in consilio M. Fori Nob. Leop.  
die 5<sup>ta</sup> Julij 1825 Kolinowsky

A

N. Exh. 33460 p. 13<sup>a</sup> 9<sup>br</sup> 835.

Excelsum Concilium! Domitium heredum  
Thule Stratkowski de resolutione tabulari  
dedato C. Aprilis 835. N. 9397. informacionum  
per D. Adam Bromirski indicandum, huc usque  
indicatum non fuit. — Warszawa



Urgetur Advocatus Bromirski, ut mandato  
de C. Julii de: N. 17886. sub poena 5 p. m.  
intra 14 dies satisfaciat. Decretum in Concilio  
C. Reg. Fori Nobil. Lugol, die 23<sup>a</sup> Novemb. 835.

Augaler  
16  
19 10<sup>br</sup> 835  
Dujinski

De Acto Bromirski

Cass



21111 ~~12111~~

~~6~~  
~~6.~~



Actus obignationis Sarcovis sub No. 99. die 20. mensis Junij 1799. apud  
 sumtus. Nomen, cognomen, caracter & domicilium defuncti ordinarii. Thoma de  
 Stracovis Stracovis iuxta affirmationem patris D. Feliciani Stracovis huius  
 Sarcovis comorantis Nobilis, amorem 99. ordinaria domicillabat cum marito suo D.  
 Thoma de Stracovis, in bonis vola dubitata Circ. hujati, huius loci vero ex ratione  
 separationis a mensa & thoro cum marito, tum ex ratione carationis similis  
 per dies annos comorabat, hinc notua est in statu predicto. II Die et locus  
 mortis, etque quando & per quem Commissarius iudicialis eorum mortis referret.  
 Mortua est huius loci, ut supra designatum die 27. Aprilis 1799. Commissarius vero Com.  
 sum mortis referret, primum ex Mandato Iudicis Iudicis. III Status defuncti,  
 si solus, num celeb., uxoreus vel viduus? Maritus factus functus est, Thoma  
 qui maritum supradictum Dm Thomam Stracovis ad presentem in bonis Sarcovis  
 Iudicis Circulo Sarcovis degenem. IV Num testator vel ab intestato defunctus? Ab in-  
 testato. V Proles defuncti majorem, eorum nomen, dicitio, Nulla. VI Proles defuncti  
 minorem cum eorum nomine, State dicitio, Nulla. VII Cuius heredes minorum  
 conferri queat et quare? Non existitibus minoribus testatorem esse non potest.  
 VIII Boni cens anglicani, defuncti, cum censu nomine et domicilio. A. Feliciana de  
 Lodia Stracovis pater, defuncta amorem 98. huius Sarcovis ad presentem comorans. B.  
 Joannes Stracovis frater defuncti majorem amorem 98. in bonis Novolow Circulo  
 Sarcovis degen, C. Josephus de Stracovis frater defuncti quoque germanicus amorem  
 98. in bonis vola dubitata Circulo hujati degen. IX An substantia relicta sit et in quo  
 generali censu sit? Praeter aliquos mobilia, iuxta affata patris ad presentem D. Feliciana  
 de Lodia Stracovis certa Salomea Goshna in regni ad presentem pro defuncto  
 in bonis dubitata Circulo Poshrensi degeni etiam in regni ad presentem et effectiva huius  
 die 27. Aprilis, affirmatur, nulla alia substantia adinventa est. Pro omni cen-  
 titudine futura enim iuxta huius brevis iuxta totum dictum D. Feliciana Stracovis  
 Sarcovis C. Jo. Stracovis hujati originalem mens. Iudicis Resolutionem sub die 2. Aprilis 1799.  
 ad No. 5990. editam, ex qua apparet defuncta Thoma Stracovis ex substantia mater-  
 na scilicet Capiteles 20000 fl. M. A. 1/4. Dita summa scilicet quotam 500 fl. M. C. ex liri-  
 to primum ex dicitio mortis D. Feliciana Stracovis qui marito etiam defuncto  
 ta matris moderna defuncta Magdalena de Billi Stracovis obvenit. X Cuius  
 ministratus miserabilis substantia praemissa, quomodo, et quare? Non existit  
 substantia administranda administrationi locum esse nequeat. XI Num arcta obli-  
 gatio, nam tantum in signum jurisdictionis percuta? Substantia supradicta in si-  
 gnem jurisdictionis non nisi percuta est. XII Utram defunctus testator, certatelas, cum  
 bonorum administratio sibi concessa habuerit, queas, et a quo? Nulla. Actum in  
 regni die 20. Junij 1799. Casimirus Cratharshi Iudicis magis, huius Sarcovis  
 juratus Accipito que delegatus Commissarius h. l. Qua testator, videlicet Felicianus de  
 Lodia Stracovis in Josephus huius Sarcovis.

Actus 1530 - 836  
 Kunz & Sohn Bayreuth  
 Antiquar

*[Handwritten scribble]*



1977  
Jan 22 Jan 21 824

B



Mandatum.

Meo ac heredum meorum nomine ad causas meas dnm  
Hocum Gracovskii Advocatum Provinciale Leopoldinum  
pro Mandatis et ego cum Clavule rati ac grati habendi, a  
sive in locum sui substituendi, ac firmiter litte decisiva de  
ferendi et offerendi - Quod Mandatum manu propria subscribo  
Leopoldi die 8<sup>to</sup> Junij 1868.

In Teplis subscribo

Franciscus Gracovskii

Felix Rupkowski

Qua Teste

Dionisius Vicheslavsky

Subscripto Quod Conspiciendum Datum die 7<sup>mo</sup> Junij 1868

Gracovskii

recepto Josephus

Subscripto Quod Conspiciendum Datum die 17<sup>to</sup> Junij 1868

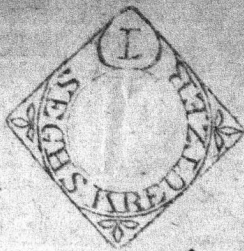
recepto Josephus

12172  
7691

~~Q~~ ~~11~~  
~~11~~

39  
910

Copiasimplex



Stratowski 18

Extractus tabularis

Status activi et passivi Summa 70000 spoll. Francisci Strat.  
owski propria.

Status activus

Quiet. nov. 2. pag. 282. ov.

2. N<sup>o</sup> 9683. pres 21 Maii 1794. Anno 1784. die 26 Junii in Ca.  
stro Samericensi Marianna de Hliniskie p<sup>re</sup> Sartowa 2<sup>o</sup> ato  
Stratowska Summam septuaginta milium sp in anno 1785. 70000 sp  
solvendam Francisco Stratowski ascurat.

Oblig. n. 92. pag. 181.

Vi petiti et conclusi super Summa 20000 sp dom 23. pag. 26. n.  
2. ov prenotata prenotatus.

Status passivus

Obl. nov. 92. pag. 181. ov.

1. profilio cit abutata

N<sup>o</sup> 1004 pres 14 februarii 1799. In fundamento prostramen.  
ti die 15 februarii 1799. Leopoli per Andream Blacynski tu-  
torem curati, mapa successionalis post olim franciscum et  
Dionisium Wolarynski cum manifestatione intuitu insubef.  
tentia refusionum de summis 70280 sp dom Ob. pag. 258. n. 17.  
20279 sp dom eod. pag. 262. n. 9. - 16008 sp dom eod. pag. 256.  
n. 17. 8. 9. et 18. - 11000 sp dom. Ob. pag. 294. n. 13. 18000 sp  
dom eod. pag. 299. n. 17 profilio per Franciscum Stratowski  
in rem Joachimi Patowski exaratarum atq<sup>ue</sup> de liquiditate  
Summarum 10158 sp 22 gr. et 15049 sp 15 gr. illatam super cita.  
tis summis, quam postea Kociubinski et Summa 70000 sp  
hui in statu actus n. 2. ov. profita prenotatus.

Obl. nov. 110 pag. 235.

Obl. nov. 92. pag. 181. ov.

2. N<sup>o</sup> 8880 pres 28 Martii 801. In fundamento Documenti per Fran-  
ciscum Stratowski de 1 Januarii 1791. citi Franciscus Wolarynski. Denegata  
intabulata  
Sententia  
ut n. 17.  
phi cum



Acti cum Summa 10158 ff 29 gr. capitali et ab eadem provisionali  
super bonis kocubinienski, tum super Summa 10158 ff 29 gr. ut hui  
in statu activo sub No 2. intabulata solam praeferatur. —  
Ob. noo. 408. pag 524.

10158 ff 29 gr.  
proprates  
ut pos. 18.  
Subonerato

Dom. 116. pag 184. on.

17<sup>to</sup> No 12339. pres. 24 Aprilis 807. Stanislaus Kociński contra suc-  
cessores Francisci Kocubynski sententiam puote 2614 ff 25 gr.  
c. s. e. circa Summam 10158 ff 29 gr. hui proci num. 2 intabulari  
petit —  
Denegatum.

Dom. 158. pag 158. on.

18<sup>to</sup> No 11248 pres. 30 Aprilis 807 a requisitione Sr. Jori Nobilium  
Stanislawiensis ex mandato Sr. Jori Nobilium Leopoliensis  
dat. 18 Januarii 808. Successores Francisci Kocubynski utroque  
Angela Kocubynska, Theda Szolinska, Josepha Kocubynska  
nata Kocubynski atq. Nicolaj Kocubynski filia et fi-  
lius pro proprietariis Summa 10158 ff 29 gr. hui sub pos. 2. ex-  
posita intabulantur. —  
Instr. 29. pag 114.

Datum Leopoli die duodecima Julii millesimo octingene-  
tesimo Decimo Sexto Anno. Jos. de Habermann Ob. M. A. A.  
Ch. (S) Nicolaus Bobowski. Strai Strzebicki C. J. Kocubynski.

CA

20  
N<sup>o</sup> 22102  
3206.

Prof: 9<sup>o</sup> 8<sup>o</sup> 821.

Tab: Civ.

Strathowski 20

I Quoad Summam 71279 fl 129

1 Dom: Dom: Ob. p: 362. n: 11 on: et p: 376 n: 21 on:  
Vigore scheda 2<sup>ae</sup> Divisionis Die 30<sup>ae</sup>  
Januarii 501 ex parte per Casimirum Com:  
Parto elita Franciscus Strathowski cum  
Summa Capitali 71279 fl 129 super pago  
Burdiahuore Casimir Com. Parto  
post quem hereditas pertractatur proprio  
intabulatur ex l. 2242 hi cum  
reliquis proprietatibus 807

2. M Summam prefatam pullulare ex Summa 70385 fl  
originarie Dom: 23. p: 26. n: 1. 4. 14. 15. 17. 21  
et 24 on: super bonis Sickeraynce, locum  
binorski, Wafury pro re prefate franc:  
cisi Strathowski intabulata, et ex hisce  
bonis ut Dom: 23. p: 26. n: 1. Dom: Ob. p: 361.  
n: 4. p: 337. n: 4. et p: 366 n: 2 ext: exta,  
bulata, et acquietata —

II Quoad Summam 4000 fl

3. Dom: Ob. p: 361. n: 1 on: et 11 on: Summam 4000 fl  
super bonis Burdiahuore pro re eadem  
francisi Strathowski ad huc herere —  
ex aliis vero uli ad 2<sup>am</sup> specificati bonis exta:  
bulatum est —

III Quoad Summam 20279 fl 229

4. Dom: Ob. p: 361. n: 2. 3. 9. 11 on: et p: 366 n: 24 on:  
Summam 20279 fl 229 ex Summa 9813 fl 119 pullulare  
proprietatem francisi Strathowski cum hy:  
poteca super bonis Burdiahuore consistente  
Tabula 21 fl

IV quod 4500<sup>fl</sup>

5. Dom: Ob. p. 416. n. 39 on: franciscus Strathowski  
pro proprietario sum. 4500<sup>fl</sup> super bonis  
Burdakowice hypothecatis ~~in tabularum~~ <sup>proventibus</sup> est.

V quod <sup>sum</sup> portiones proventus

6. Dom: Ob. p. 362 n. 18 on: Et mandato Reg. for.  
nobilit. Leopoldi. Ab. 26 Martij 805 et ex sententia  
Reg. Appellationis Ab. 25<sup>to</sup> febr. 801 fran.  
cisus Strathowski, cum uxoribus contra Agne.  
dem Oskierke, Balbinam Mariamam, Casi.  
mirum, florentium, Joannem Tarto, Franciscam  
et Carolinam Strathowski nona portione  
proventus a pura Massa Mariamam Strath.  
Kowaska natus Glinski de tractu Curibus  
semanente per officio computandi ad di. 1<sup>to</sup> 8<sup>to</sup>  
1791 solvenda super bonis Juratyn Dom.  
Bouta, Bosyry, Burdakowice, proventus  
conspicitur —

VI quod sumam 36000<sup>fl</sup>

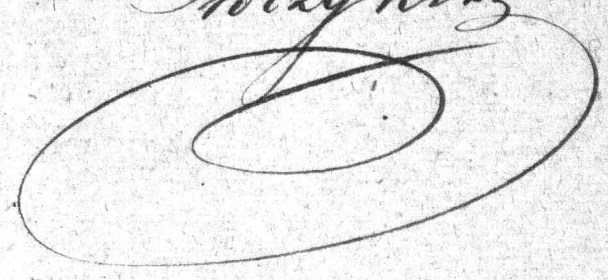
7. Dom: Ob. p. 350 n. 20 on: Et Transactione cum Ma.  
thia Preszotarski die 20<sup>to</sup> Junij 876 conscripta fran.  
cisus Strathowski cum summa 36000<sup>fl</sup>  
super bonis Bosyryj ejusdem Preszotarski  
proprie in tabularum legi —

VII quod sumam 15000<sup>fl</sup>

8. Dom: Ob. p. 340. n. 25 on: et Instrumento Obligato.  
ris Joannis Tom. Tarto sub die 26<sup>to</sup> febr.  
808

808 Edito franciscan Strathkowsk: eund  
 capitali 15.000<sup>fl</sup> erga usuras per spio  
 super pago Wronin Budyki in tabulatur  
 censur. Bona haec sunt Marsam  
 de Hrodystkie Bienkowska propria.

Swizynski



do  
Metryka

Krakowski

25

Wzrost wyrażony, Wyznani tym pisanie -  
moim, iż Ochrzcitem Ewody Cecerki -  
z mieniem Jofie Domicelle, od Rodziców  
Kubnych, Wielmożnych Karstowa Strał-  
Koskich, w Roku, 1811, Dnia, 11, maja, po-  
czas był mesii ich w Dombrowicy Chrosni-  
tey Córzy Jmci Pami Domefeld na ten czas  
w Cio plicach Dobrych Mieszkańcy, z  
Wielmożna Jmci Pami Oszevska, miesz-  
Kająca w Dombrowicy, co Dalej przy wiary  
i waleu ręką moją własną podpisuję  
Kędy ja Kob. Matki

Dombrowica Dnia 11, maja 1811



31589

Archiwum 3 3490/852

Stratkowski 28

Ostatnie Wali rozporządzenie. Lenjas nie był starym na życie, było zdrowym na umyśle - niniejszym piśmie moim oświadczam co następuje. Kapitałów i pieniędzy gotowych uienmam tylko nieznaczna pomy. Kłora wychodzi na zapłatzenie potrzeb domowych, i z pomy ja oddaję co uieniam mojej najukochańszej żonie Annie z Filasiewiczów 1<sup>o</sup> matką matki Marysiewiczowej a teraz Stratkowskiej, która ustrzymuje potrzeby domowych - laty wiec majątek, który pozostał jest wpiślny Nasz, to jest: Młyn, mojej żony y kłoda zię ze sprzętów domowych lukiem, Pielian, narynia, y weber stotowych, to wszystko ja mojej Marysiewiczowej żonie uieniam zapisać. Znajduje się w moich Rekach Skrypt Abrahama Abgott dt= 4. Maja 1818 r. na sumę 30 czerwonych stotych hollendzkich duc. H= 30 # holl. Na który mi uien tylko dziesięć H= 10 czerwonych stotych holl. wartości należę. Boniewari ja racjonalnie dtem do Abrahama Abgott 500 H. WW czyli 200 Ltr. mon. Konw. na który to staj używa się mojej Skrypt w Rekach jego, na ten staj wyptaniem sto dziesięć H= 10 Ltr. mon. Konw. wiec uien tylko jeszcze 90 Ltr. Abrahamowi Abgott należę. - Kłora sumę potrzebną do tych 30 # holl. należę mi jeszcze do Abrahama Abgott summa 10 # czerwonych stot. hollendz. uieniam, Kłora to sumę, Abraham Abgott do rank mojej nauko-chawnej żony Anny z Filasiewiczów Stratkowskiej wyptaniem jest obowiązany. - Boniewari dzieci nasze majątek nasz uieniamy jeszcze za życia naszego pomiędzy siebie podzielić, wiec uien nie pozwolito czynić na po śmierci dysponować moim. Zostają więc jeszcze w moich Rekach dwa zegarki, jeden złoty repetier, a drugi srebrny prosty które ja oddaję do własnego zarządzenia mojej najukochańszej żony - Taka jest moja ostatnia wola. Działo się w Swowie dnia 16. Czerwca 1849 - Kłora to ostatnia wola ja z dwoma przysiękami własno-ręcznie pisaną, własnoręcznie podpisuję. Jan de Stratkowski p. n. Konsyliarz L. S. Nakoniec - Ja, za moje w roku 1809 z uienobymiegi, nagrody tylko do Baya zastępem spudycować się mogą. Brozba za tym jest moja, uienby rzad uwarujar na moje uduwdnione pełnione dla kraju zastugi przynajmniej żonę moją, jakim dodatkkiem do Jej percyj, koncem przjawitwego Jej ustrzymania, takawie obdarować ranyt Jan de Stratkowski. - Niniejsze rozporządzenie ostatniey woli, zostało przy czynie opiewstawiania agtowane przez podpisane go - dwóm dnia 7. Lutego 1852 donyehurup ces. k. Kom. gran.

Jeppellak



Stratkowski 29  
1840

## ACTUS OBSIGNATIONIS.

Post olim Salomeam de Honopackie Stratkowska.

In Opido vel Pago *Mielnow*

Die 8<sup>a</sup> Mensis Martii Anni 1830. assumtus.

I. **N**omen, Cognomen, Character et Status Defuncti, videlicet  
num caelebs, uxoratus, vel Viduus fuerit?

*Salomea de Honopackie Stratkowska post olim  
Joannem Stratkowski relicta Vidua Nobilis et bo-  
norum Mielnow in Circulo Premislatorum Conduchis.*

II. Domicilium Defuncti ordinarium;

*In bonis Mielnow Circuli Premislensis*

III. Dies, Mensis, Annus tum Locus subsequente mortis.

*Die decima quinta Novembris 1829. in bonis Mielnow  
Circuli Premislensis factus est.*

IV. Nomen illiusqui, casum mortis Camerario detulit et quando.

*Casus mortis innotuit Camerario ex Relatione Prædi Fran-  
cisci Golaszewski Curati r.l. in Prasiczyn.*

V. Num Demortuus, testatus, vel ab intestato decesserit.

*Defuncta condidit ultima sua voluntate dispositionem  
die 23<sup>a</sup> Junii 1826. illa inque sub die 14<sup>a</sup> Novembris 1829  
confirmavit, quæ hic in Originali adducitur.*

VI. Nomen superstitis nescis Conjugis, tum an Jure advitalitio  
gaudeat, nec ne?

*Defuncta relicta fuit vidua post Joannem Stratkowski  
qui de præcedenti factus est.*

VII.

VII. Proles Defuncti majorenes, earum Nomina et ubicatio

1. D. Henricus Strathowski adpresens habitat in bonis Mielnow Circuli Premisliensis.
2. D. Ludovicus Strathowski habitat in Szupsko peres Cuiusdam Jaroslao ad tractum bonor. Polthine Circuli Premisliensis spectantibus.

VIII. Proles Defuncti minorenes, cum earum Nominibus, ætate et ubicatio.

1. D. Adamus Strathowski 23. Annor. habitat in bonis Mielnow.
2. D. Antonius Strathowski 21. Anni Samboris Circuli ejusdem nominis scholas frequentat.
3. D. Ignatius Strathowski 17. Annor. Premisliæ scholas frequentat.
4. Post olim Mariannam de Strathowskie Grodnowska defuncta, filiam relicta, sunt proles respectivo defunctæ Salomeæ Strathowskæ nepotæ et quidem G. Antonina Grodnowska Neptis 8. annor. G. Adamus Grodnowski nepos 7. annor. qui habitant peres patrem suum et defunctæ generam D. Adamum Grodnowski in bonis Starhowa Circ. Sarcens. commorantem.

IX. Cui Tutela minorenum conferri queat et quare?

Tutela minorenum conferri potest Dno Kwaçnto Wyszowski in bonis Towczyna Circuli Sarcensis habitanti et quidem ad mentem ultimæ voluntatis dispositionis defunctæ.

X. Proximi Consanguinei Defuncti, tum eorum Nomina et Domicilia

1. D. Anna de Konopackie Younga defuncta soror germana habitat in bonis Cieplie Circuli Premisliensis.
2. Post olim Josepham de Konopackie Witozlawska relicta heredes ut potest D. Josephus Witozlawski habitat in bonis Lubawow Circ. Premis. G. D. Nicolaus Witozlawski in Popowie Circ. Resowien. G. D. Przemislaus Witozlawski in Manasternyska Circ. Resowien. D. D. Christina Witozlawska in bonis Lubawow Circuli Lethewiensis.

XI. An Substantia relicta sit, et in quo generatim consistat?

Substantia relicta consistit generatim in mobilibus argenteria, pecoriis, frumentis, suppellectili domestica et in portione post olim Adamum Konopacki defuncto fratrem deodite.

XII. Cui Administratio interimalis substantiæ præcommissa, quomodo, et quare?

Administratio interimalis præmittitur D. Kwaçnto Wyszowski iusta inventarium ad mentem dispositionis ultimæ voluntatis defunctæ.

30

XIII. Num areta Obsignatio, vel tantum in signum Jurisdictionis peracta sit.

*Obsignatio nisi in signum Jurisdictionis peracta est, - existentibus tamen prolibus minoribus Inventarium substantie confectum mansit. -*

XIV. Utrum Defunctus Tutelas, Curatelas, aut Bonorum Administrationes sibi confissas habuerit, quas, et a quo?

*Defuncta habuit tutelam super minorennibus suis prolibus cum olim Joannem Strathowski pro: creatus ab Excelso Leopoldo Foro Nobilium Leopoldi collatum.*

XV. Num Jure Advitalitio gaudebat à quo sibi inscripto?

*Nullo jure advitalitio gaudebat.*

Actum ut supra

*Jos. Vin. Stenitius Sycrowski*  
*Cooper*  
Camerarius Judicialis Circuli Premistensis

Qua Testes subscribimus

*Stanislaus Wydzkowski*  
*Adamus Grockowski*  
*Stanislaus Strathowski*  
*Ludwik Strathowski*  
*Adamus Strathowski*

Actus hic ad iudicium suscipitur  
 in actis asseruatur, et petentibus lege,  
 rum relinquatur, quis apud in  
 gremio Registratura leuare. De  
 actum in Consilio ad fori Nobil  
 Leopoli da 10. April 1836

AD  
 EXCELSUM CAES. REGIUM  
 FORUM NOBILIMUM  
 LEOPOLIENSE.

Actus Obsignationis post fata olim  
 Salomes Strathawilla

per Camerarium Judicalem  
 Circuli Premisliensis  
 Stanislaum Szrewski

assumptus

Allegata.

Ultima voluntatis dispositio n. 23<sup>o</sup> Jun  
 1826 et n. 14<sup>o</sup> G<sup>o</sup> 1829. terminata.

*Strasburg*

# ACTUS OBSIGNATIONIS.

In Opido vel Pago *Strasburg* *Cyrculo Przemyslensi*  
Die *17<sup>te</sup>* Mensis *Febru.* Anni *1831* assumtus.

I. **N**omen, Cognomen, Character et Status Defuncti, videlicet num cælebs, uxoratus, vel Viduus fuerit?

*Nobilis Ludovicus Straskowski & Canonus, Scriba provincialis Tractus Petkicensis Celsissimi Constantinii Principis Czartoryski hereditarius Cælebs.*

II. Domicilium Defuncti ordinarium.

*In bono Strasburg ad Tractum Petkicensem spectans.*

III. Dies, Mensis, Annus tum Locus subsecutæ mortis.

*Obiit in Strasburg die 12<sup>te</sup> Februarii Parochia Jaroslav sepultus 13<sup>te</sup> Februarii 1831 in Cemeterio in Warawicza.*

IV. Nomen illiusqui, casum mortis Camerario detulit et quando.

*2<sup>o</sup> 1<sup>o</sup>* *Casum mortis detulit Senior Vicariorum Collegialis venerabilis medicus Melaleonius die 17<sup>te</sup> Februarii 1831.*

V. Num Demortuus, testatus, vel ab intestato decesserit.

*Demortuus decessit ab intestato.*

VI. Nomen superstitis nefors Conjugis, tum an Jure advitalitio gaudeat, nec ne?

*Uxorem non habuit.*

VII.

VII. Proles Defuncti majorenes, earum Nomina et ubicatio

Nulli-

VIII. Proles Defuncti minorenes, cum earum Nominibus, ætate et ubicatione.

Nulli-

IX. Cui Tutela minorenum conferri queat et quare?

Tutelle locus non est.

X. Proximi Consangvinei Defuncti, tum eorum Nomina et Domicilia

- a) Frater Germanus Henricus Stralkowski 29 annorum in Prusis Circo. Stoc. 1839
- b) Ex sorore decembris Maryanna de Stralkowska Gradkowska quædam Antonina 29 annorum - 2<sup>a</sup> Adamius Gradkowski 29 annorum - quorum pater et mater Adamius Gradkowski in Stankawa Circo. Samoc. 1839
- c) Frater Germanus Adamus Stralkowski 29 annorum in Prusis Circo. Stoc. 1839
- d) Frater Germanus Antonius Stralkowski 29 annorum - sub tutela matris marie
- e) 2<sup>a</sup> 2<sup>a</sup> Synodus Stralkowski 17 annorum - sub tutela matris marie

XI. An Substantia relicta sit, et in quo generatim consistat?

Substantia decembris consistit in successione post matrem ejus Salomeam de Konopacki, Stralkowska in Michau Circo. Prusis, decembris in anno 1839 per C. Th. Thomm Nobiliem Lepolense adhuc non addita. In parte quantæ successione post Adamum Konopacki eadem per Th. velandum Prionista, Metostanski cespal in vestimentis quibusdam pellisili ac tribus vacis.

XII. Cui Administratio interimalis substantiæ præcommissa, quomodo, et quare?

Administratio præcommissa est fratri decembris Germano 2<sup>o</sup> Adamius Stralkowski, conbrig nobis rebus relicti in rebelli quædam Prusis legitis offeso obsequat, reposita per C. Th. Thomm Nobiliem Lepolense, quædam maxima frater Henricus Stralkowski tutor minorenum fratrum in bonis Prusis non reprobatur.



AD  
EXCELSUM CAES. REGIUM  
FORUM NOBILIUM  
LEOPOLIENSE.

Actus Obsignationis post fata *Ludovici*

*Strakowski* Scribae poventum  
Tractus Petkiewicz in *Leurho* subsecuto-

per Camerarium Judicalem

Circuli *Przemyslensis* *Joachimowicz*

*Die 17<sup>ta</sup> Februarii 1891*

assumptus -

*Allegata.*

*Acti Metatio de subsecutoventum*  
*Acti Consignatio velicorum*



# Czyn opieczetowania

Luc. 9664.

w mieście lub we wsi *Lwowie*  
dnia *7<sup>ego</sup>* miesiąca *Lulego* 1842 przedsięwzięty.

**I. Imię, przezwisko, godność i stan zmarłego, mianowicie, czyli był stanu wolnego, żonaty lub wdowiec?**

*Jan Stratkowski szlachcic radca przy Magistracji m. Miasta Lwowa wydziału sądowego, już pensjonowany - żonaty*

**II. Zwyczajne miejsce zamieszkania zmarłego?**

*Lwów*

**III. Dzień, miesiąc, rok, tudzież miejsce śmierci?**

*Umart dnia 28 Sierpnia 850 we Lwowie*

**IV. Nazwisko tego, który o śmierci doniósł, i kiedy?**

*Śmierć doniósł podziurawemu synu zmarłego, P. Alexander Stratkowski, dnia 7 Lutego 850. w.*

**V. Czyli zmarły ostatniej woli rozporządzenie zostawił lub nie?**

*syn Jan Stratkowski zostawił w rozporządzeniu ostatniej woli; które przy mniejszym czynnie opieczetowaniu ogłosił i wraz z protokołem ogłosił, mniejszym czynnie już, a także ono zostało.*

**VI. Imię pozostałego małżonka, tudzież czyli ma prawo dożywocia, lub nie?**

*Anna z Lilafiewicziów I. Wołafiewicziowa II. wola Stratkowska, bez prawa dożywocia.*

**VII. Dzieci zmarłego, wieloletnie, ich imiona i miejsce pobytu:**

1. Klementyna ze Szwałkowski's Dzierżyńska, żona Reżystranta przy c. k. Trybunale Appellacyi w Lwowie, córka.
2. Alexander Szwałkowski, urzędnik przy c. k. Dyrekcji finansowej w Lwowie, syn.

**VIII. Dzieci zmarłego małoletnie, ich imiona, wiek i miejsce pobytu:**

**IX. Komu opieka małoletnich poruczona być może i dla czego?**

**X. Najbliżsi krewni zmarłego, ich imiona i miejsce pobytu:**

1. Syn zw. zmarłym braci, Stanisław Szwałkowski, - Stanisław Szwałkowski c. k. kapitan w pensyi, zamieszkały w Klebanowie obw. tarnopolskim.
2. Zofia Pawli'kowska córka brata Stanisława Szwałkowskiego, w Klebanowie obw. tarnopolskim.
3. Kamila z Szwałkowski's Kowalska, córka zw. zmarłym braci Stanisława Szwałkowskiego, także w Klebanowie obw. tarnopolskim zamieszkała.

**XI. Czyli majątek jaki pozostał, i z czego się w ogólności składa?**

Majątek składa się jedynie z przysługujących mu należności matki wartości i z Summy 10 fl. w rękach Abrahama Abgolla ulokowanej.



*O*

Winnig zu Gemessen zu sein,  
wenn mit Gemessenung im Jahr  
sich dem Abfassen der  
Landschaft im Stadt der H. Landman,  
vom Landman am 16. Februar 1851.

*J. Schmidt*

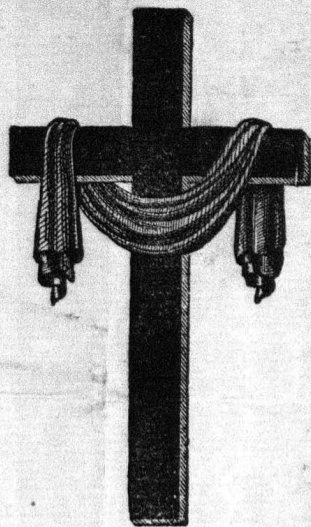
**Do  
Wysokiego c. k. Sądu szlacheckiego  
Lwowskiego.**

**Czyn opieczętowania po**

**przez Komornika granicznego dzielnicy**

**przedsięwzięty**

**Załącznia :**



# Jan Strzałkowski,

pensyonowany Radzca magistratualny stołecznego miasta Lwowa, przeżywszy lat 79, po krótkiej, lecz ciężkiej słabości na dniu 28. b. m. przeniósł się do wieczności.

W smutku pogrążona małżonka wraz z synem zapraszają przyjaciół i pobożnych chrześcijan na obrzęd pogrzebowy odbyć się mający dnia 30go Stycznia o godzinie 3. z południa, z zabudowania O. O. Bernadynów na cmentarz Łyczakowski.

LWÓW, 29. Stycznia 1852.

Hausnummer

III.

Von Seite *Anton W. Szemmel* *Ausführlich = Director* wird hiermit bezeuget, daß *Arakowski Anton*, 12, Jahr alt, *slöw. Ruff.* Religion, von *Lubera Giza* gebürtig, und Schüler der III. Klasse im Jahre 1820 dem öffentlichen Schulunterrichte *flüchtig* beygewohnt, sich in Sitten *gut.* verhalten, und laut gegebener Be- weise die für die dritte Klasse *in zwoyten* Kurse vorgeschriebenen Lehr- gegenstände; als:

- die Religion \_\_\_\_\_
- die biblische Geschichte und christliche Sittenlehre \_\_\_\_\_
- das Evangelium \_\_\_\_\_
- das Lesen im Tone des natürlichen Ausdrucks \_\_\_\_\_
- das Kurrent- und Kanzley-Schreiben \_\_\_\_\_
- das Recht- und Diktando-Schreiben \_\_\_\_\_
- das Rechnen \_\_\_\_\_
- die Sprachlehre \_\_\_\_\_
- die praktischen Sprachübungen \_\_\_\_\_
- die Anleitung zu schriftlichen Aufsätzen \_\_\_\_\_
- Die Stücke des II. Theils des Lesebuches \_\_\_\_\_
- Das Lesen und Diktando-Schreiben latein. Wörter \_\_\_\_\_

*Lübner*  
*Geist.*

erlernt und daher in die *erste* Fortgangs-Klasse *bezugslos* gesetzt zu werden verdienet hat.

*Szemmel* am 15. Nov 1821

*Anton W. Szemmel*  
*Ausführlich = Director*  
*Anton W. Szemmel*





Strasbourg

Strasbourg

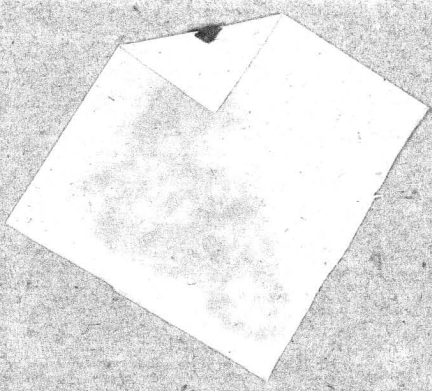
Von Seite der k. k. Regierung des Reichs Schul-Direktoriums wird hiermit bezeuget, dass Arzakhowsky Ignatius  $\frac{1}{2}$  Jahr alt, Orthodoxe Religion; von Dachnow gebürtig; und Schüler Arzakhowsky Klasse im Jahre 1821 dem öffentlichen Schulunterrichte flüchtig beigewohnt, gute Sitten geäußert; und laut gegebener Weise die für die erste Klasse im gewöhnlichen Kurse vorgeschriebenen Lehrgegenstände; als:

- ~~Den kleinen Katechismus~~
- Das Lesen flüchtig
- Die Rechtsprechungs- und Rechtlefungs-Regeln mittheilen
- Das Schönschreiben mittheilen
- ~~Das Rechnen mit dem Kopfe~~
- Die Vorbereitung zur Rechtschreibung
- Die Kenntniß der Sprachtheile
- Die deutschen Sprachübungen flüchtig

erlernt und daher in die Fortgangs-Klasse gesetzt zu werden verdient hat.

Arzakhowsky am 7. März 1821

Arzakhowsky Ignatius  
Reichs Schul-Direktor





14220

*[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page]*

*[Handwritten scribbles or marks]*



de *Arxathowski* Adamus *Galicianus Luberanensis* <sup>*Arxathowski*</sup>  
*secundae* Grammaticae Classi diligentem publice operam dedit.

atque in tentamine publico

*alterius* semestris *1821*

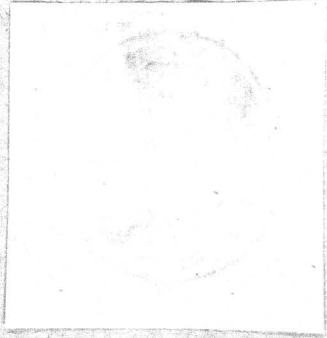
- e doctrina Religionis . . . . .
- e studio linguae latinae . . . . .
- - ~~linguae graecae~~
- - Geographiae et Historiae
- - Mathesis
- - ~~Historiae natur. et Phys.~~
- a morum cultura

Classi	<i>primae</i>
	<i>secundae</i>
	<i>secundae</i>
	<i>primae accidenti ad eminentem</i>
	<i>primae</i>

adscriptus est.

Datum in Gymnasio *Premislensi* die *17<sup>ma</sup>* Mensis *Maji* 1821.

*Petrus de Jaworski*  
*C. R. P. G.* Praefectus.



Professor.

14220

~~14220~~

*Stratkowski*

De Stratkowski Ludovicus, Galicianus, Kolbuszoviensis  
 primae Humanitatis Classi privatim diligenter dedit operam  
 atque in tentamine publico privato secundi semestris 1821.

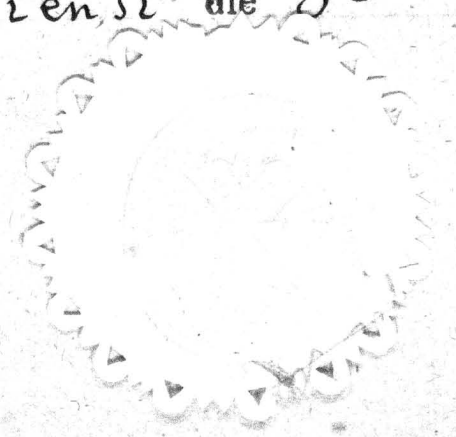
e doctrina Religionis  
 ex Auctor. interpret. et stilo  
 e studio linguæ græcæ  
 - - Geographiæ et Historiæ  
 - - Mathesis  
 a morum cultura

in Classem	primam = =
	primam = =
	secundam
	primam = =
	primam = =
	= = = = = = = = = = = =

relatus est.

Datum in Gymnasio Samboricensi die 8<sup>ava</sup> Mensis Septembris 1821.

Piaseczynski mp.  
 Praefectus Gymn. Sambor.



Johannes Makner,  
 Professor. hum. et class.

14220

C.  
C.

Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM :



ul. Krzemowa 1

62-002 Suchy Las

[www.digital-center.pl](http://www.digital-center.pl)

[biuro@digital-center.pl](mailto:biuro@digital-center.pl)

tel./fax (0-61) 665 82 72

tel./fax (0-61) 665 82 82

**Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone.**

**Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.**

**All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.**